

Stadt Kerpen
Herrn Bürgermeister Dieter Spürck
Jahnplatz 1

50171 Kerpen

14.09.2022

"Smiley Display" Geschwindigkeitsanzeigetafeln für Manheim-neu

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spürck,

die Anwohner des Manheimer Ring sind besorgt. In diesem Bereich befinden sich alle sozialen Einrichtungen: Bürgerzentrum mit Jugendzentrum und Sportstätten, Kindertagesstätte, Gemeindezentrum mit Bücherei und Kapelle, Multiples Feuerwehrhaus, und die Marienkapelle. In manchen Bereichen des Straßenverlaufs reicht die Baugrenze, gemäß Planung, direkt an den Gehweg.

Wie schon bei der Planung des Umsiedlungsortes befürchtet, werden auf dem Manheimer Ring die Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h und die Vorfahrtsregeln Rechts vor Links oftmals missachtet. (Busse, Entsorger, Lieferanten...aber auch Manheimer) Darum wurden frühzeitig Fahrbahnmarkierungen, -kissen und -einengungen als Querungsstellen gefordert und geplant.

Antrag:

Der Abschluss des Endausbaus der Straßen im Auftrag von RWE, der sowohl den Einbau der Fahrbahnkissen als auch die Fahrbahn Markierungen beinhaltet, verzögert sich weiterhin. Darum bitte ich Sie mit RWE Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, dass RWE für die Übergangszeit auf dem Manheimer Ring für beide Fahrtrichtungen Geschwindigkeitsmessanlagen mit Anzeige installiert.

Manheim-neu ist der einzige Stadtteil in dem durchgängig Tempo 30 km/h und damit Rechts vor Links gilt. Verkehrszeichen „Tempo 30 Zone, VZ 274.2-50“ stehen nur an den Ortseingängen.

Mit den Geschwindigkeitsanzeigen soll das Tempo gesenkt und ein deutliches Zeichen für Verkehrssicherheit gesetzt werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Schildern wird der Gewöhnungseffekt durch das Blinken auf ein Minimum reduziert. Durch die Anzeige entsteht ganz automatisch das Bedürfnis, die Geschwindigkeit anzupassen.

Mit freundlichem Gruß

Lonie Lambertz

Dieser Antrag wird zum Fraktionsantrag der CDU erhoben

Klaus Rijn